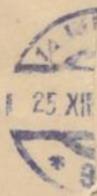
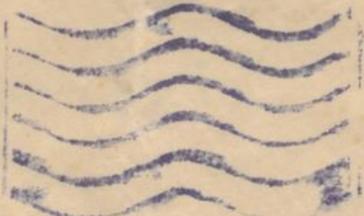


2a S.N. 88642



Q

Karl Frank

Magistratsofficial und Schriftsteller

Oberöstr.

Steyr

Neuschönau

Hauptstrasse 19.

Genossenschaft
der
dramatischen Schriftsteller
und Komponisten.



Wien, 25. XII 1919

Herrn Karl Frank
Magistratsofficial u. Schriftsteller
Steier

Sehr geehrter Herr!

Ihr w. Schreiben werde ich in der nächsten Sitzung dem Vorstände vorlegen, ersuche Sie indessen mir nähere Mitteilungen über Ihre Bühnenschriftstellerische Tätigkeit zukommen zu lassen. Die Aufnahme ist an die Bedingung geknüpft, dass Sie an einem Theater bereits aufgeführt würden. Sollte dies nicht der Fall sein, dann entscheidet hierüber die Prüfungsstelle nach Vorlage eines Bühnenmanns, ciptes, das Sie mir einschicken können, und das ich dem Prüfungskomitee vorlegen werde.

Über das Resultat werde
ich sodann berichten.

Ihre ferneren Mitteilungen
erbitte ich mir aber nicht
mehr gegen Rückschein, da
dieser Vorgang die Beantwortung
eher verzögert. In meiner
Abwesenheit kann eine derar-
tige Sendung von meinem
Stellvertreter nicht in Empfang
genommen werden.

Hochachtungsvoll
J. d. **Genossenschaft**
der
dramatischen Schriftsteller
und Komponisten.
Der Sekretär: *Loitz*



